

**Taschenkarte
Fernmeldedienst
aller Truppen Nr. 3**

**B e d i e n u n g
Fernbesprechgerätsatz SEM 25**

Mai 1971
Nachdruck: August 1995
DSK HH169320081

Erarbeitet nach TDv 5820/045-13

Diese Taschenkarte ist an jeden Soldaten, der laut STAN für die Bedienung des Fernsprechgerätsatzes zuständig ist, auszugeben.

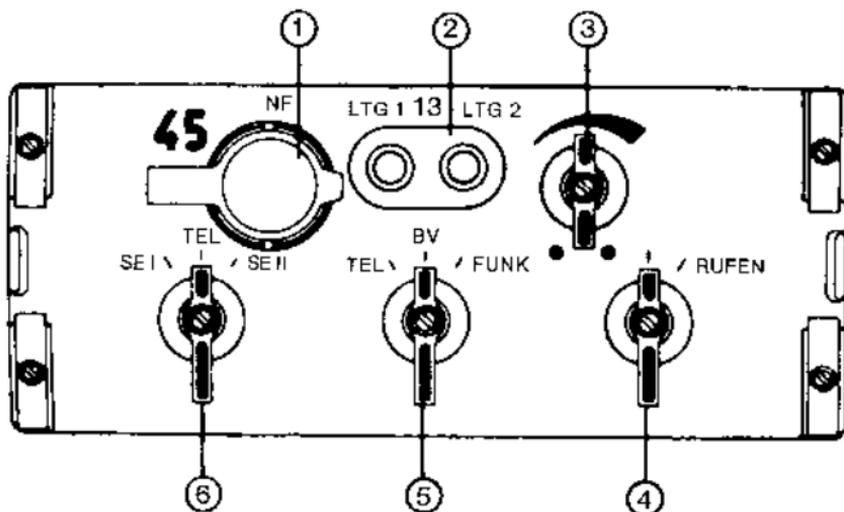


Bild 1 Ortsbesprechgerät

- ① Buchse für Sprechsatz Funk oder Handapparat
- ② Anschluß für Feldkabel
- ③ Lautstärkereglер
- ④ Rufschalter, rückfedernd
- ⑤ Betriebsartenschalter für Orts- und Fernbesprechung sowie Fernbedienung (Funk)
- ⑥ Schalter, rückfedernd, für Sprech- und Funkbetrieb vom Ortsbesprechgerät

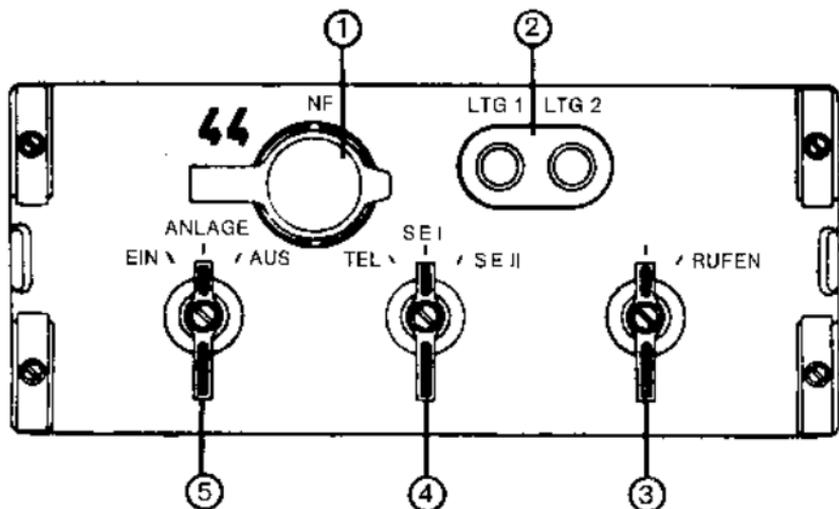


Bild 2 Fernbesprechgerät

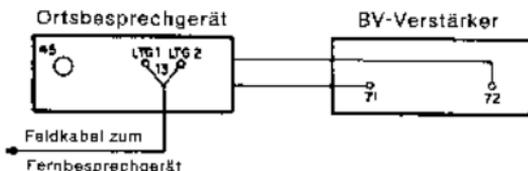
- ① Buchse für Handapparat
- ② Anschluß für Feldkabel
- ③ Rufschalter, rückfedernd
- ④ Betriebsartenschalter
- ⑤ Schalter, rückfedernd, für Fernschaltung
EIN/AUS der Funkanlage

A. Inbetriebnahme des Fernbesprechgerätsatzes SEM 25

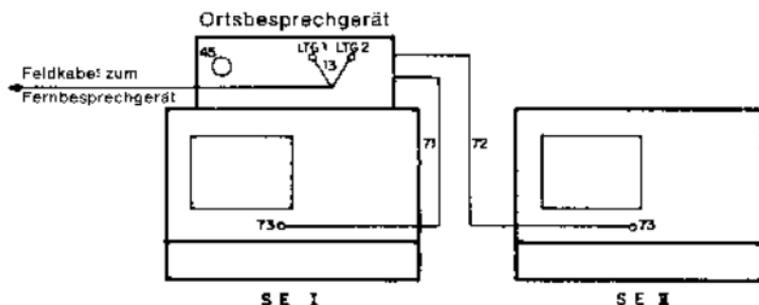
Überprüfe vor Inbetriebnahme des Satzes, ob im Orts- und Fernbesprechgerät die Batteriefächer sauber sind und ob die Batterien keine Feuchtigkeitsspuren aufweisen.

1. Anschluß des Ortsbesprechgerätes

a) an den BV-Verstärker



b) an SE I und/oder SE II (wenn kein BV-Verstärker vorhanden ist !)

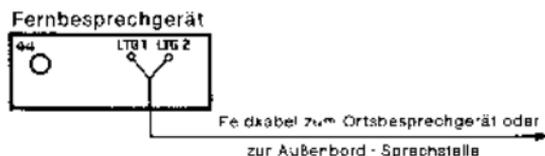


Klemme das abgehende Feldkabel zum Fernbesprechgerät (max. 3 km) an die Druckklemmen LTG 1 und LTG 2 (② Bild 1) oder an die Flügelschrauben FERNBESPRECHUNG der Außenbord-Sprechstelle an.

Anmerkung: Bei reinem TEL-Betrieb, ohne SE-Geräte, werden die Kabel 71, 72 nicht benötigt. Sie verbleiben im Fach.

2. Anschluß des Fernbesprechgerätes

Schließe das vom Ortsbesprechgerät kommende, Feldkabel an die beiden Druckklemmen LTG 1 und LTG 2 (② Bild 2) des Fernbesprechgerätes an.



3. Prüfen der Verbindung zwischen Orts- und Fernbesprechgerät bei angeschlossenen BV- und SE-Geräten

- Sprechsatz Funk oder Handapparat an Buchse 45 des Orts- und Handapparat an Buchse 44 des Fernbesprechgerätes anschließen.
- Betriebsartenschalter TEL-BV-FUNK am Ortsbesprechgerät auf TEL.
- Rufschalter am Ortsbesprechgerät auf RUFEN drücken. Rufton muß im Handapparat des Fernbesprechgerätes hörbar sein.
- Betriebsartenschalter TEL-SE I-SE II am Fernbesprechgerät auf TEL. Sprechprobe zwischen Orts- und Fernbesprechgerät. Lautstärke mit Lautstärkereglern am Ortsbesprechgerät für beide Geräte einstellen.
- Rufschalter am Fernbesprechgerät auf RUFEN drücken. Rufton muß im Sprechsatz Funk oder Handapparat des Ortsbesprechgerätes hörbar sein.
- Betriebsartenschalter AUS-EMPF.-KLEIN-GROSS-SENDEN aller S/E-Bediengeräte auf KLEIN-SENDEN.
- Betriebsartenschalter TEL-BV-FUNK am Ortsbesprechgerät auf BV.
Sprechprobe zwischen Ortsbesprechgerät und allen BV-Bediengeräten sowie zwischen Fernbesprechgerät und allen BV-Bediengeräten bei gedrückter Sprechtaсте.
- Betriebsartenschalter TEL-BV-FUNK am Ortsbesprechgerät auf FUNK.
- Schalter SE I-TEL-SE II am **Ortsbesprechgerät** auf SE I, dann auf SE II (festhalten), Sprechtaсте drücken.

Sender I bzw. Sender II werden getastet.

Zum Hören Schalter SE I-TEL-SE II und Sprechaste loslassen.

- Betriebsartenschalter TEL-SE I-SE II am Fernbesprechgerät auf SE I.
- Schalter ANLAGE EIN AUS am Fernbesprechgerät **kurz** auf AUS.
Gesamte Anlage wird ausgeschaltet (ausgenommen BV-Anlage, wenn BV-Verstärker eingeschaltet ist).
- Schalter ANLAGE EIN AUS am Fernbesprechgerät **kurz** auf EIN.
Sender I kann nach ca. 20 Sekunden getastet werden.
Sprechprobe bei gedrückter Sprechaste.

Anmerkung: Wird bei Schalterstellung EIN die Anlage nicht **eingeschaltet**, sondern in Stellung AUS, Anschlüsse LTG 1 – LTG 2 am Fernbesprechgerät untereinander vertauschen.

- Betriebsartenschalter TEL-SE I-SE II am Fernbesprechgerät auf SE II.
- Schalter ANLAGE EIN AUS am Fernbesprechgerät **kurz** auf AUS.
Gesamte Anlage wird ausgeschaltet (ausgenommen BV-Anlage, wenn BV-Verstärker eingeschaltet ist).
- Schalter ANLAGE EIN AUS am Fernbesprechgerät **kurz** auf EIN.
Sender II kann nach ca. 20 Sekunden getastet werden.
Sprechprobe bei gedrückter Sprechaste.
- Betriebsartenschalter AUS-EMPF.-KLEIN-GROSS-SENDEN aller S/E-Bediengeräte auf AUS.

B. Bedienung des Fernbesprechgerätsatzes SEM 25

1. Bedienung des Ortsbesprechgerätes (Bild 1)

a) Sprechbetrieb vom Ortsbesprechgerät mit dem Fernbesprechgerät

Stelle den Schalter ⑤ auf TEL.

Rufe durch Rechtsdrehen des Schalters ④ das Fernbesprechgerät.

(Im Fernhörer des Handapparates oder im Sprechsatz Funk wird ein Ton hörbar)

Drücke beim Sprechen die Sprechaste am Handapparat oder die Taste I am Sprechsatz Funk.

Stelle die Lautstärke mit dem Lautstärkereglern ③ ein.

Achtung: Rufschalter nur kurz betätigen, sonst erhöhter Batterieverschleiß.

b) **Sprechbetrieb mit der BV-Anlage**

Stelle den Schalter ⑤ auf BV.

Drücke beim Sprechen die Sprechaste am Handapparat oder die Taste I am Sprechsatz Funk.

c) **Funksprechbetrieb vom Ortsbesprechgerät**

Stelle den Schalter ⑤ auf FUNK.

Halte während des Sprechens den rückfedernden Schalter ⑥ auf SE I oder SE II und drücke die Sprechaste am Handapparat oder die Taste R am Sprechsatz Funk.

Lasse Schalter ⑥ und Sprechaste bzw. Taste R beim Hören los.

d) **Wahl der Betriebsarten am Ortsbesprechgerät für den Betrieb vom Fernbesprechgerät**

Stelle den Schalter ⑤:

- für Sprechbetrieb mit dem Fernbesprechgerät auf TEL,
- für Sprechbetrieb mit der BV-Anlage auf BV,
- für Funksprechbetrieb auf FUNK.

2. **Bedienung des Fernbesprechgerätes (Bild 2)**

a) **Sprechbetrieb mit dem Ortsbesprechgerät**

Stelle den Schalter ④ auf TEL.

Rufe durch Rechtsdrehen des Schalters ③ das Ortsbesprechgerät.

(Im Fernhörer des Handapparates wird ein Ton hörbar)

Drücke beim Sprechen die Sprechaste des Handapparates.

b) **Sprechbetrieb über die BV-Anlage**

Lasse am Ortsbesprechgerät (Bild 1) den Schalter ⑤ auf BV schalten.

Drücke beim Sprechen die Sprechaste am Handapparat. Ist die Funkstelle besetzt und wird wechselweise, d. h. vom Fernbesprechgerät oder der Funkstelle Funkverkehr

durchgeführt, so verbleibt Schalter ⑤ auf BV und am Fernbesprechgerät auf SE I oder SE II.

Erklärung: Damit hört die abgesetzte Stelle den gesamten Funkverkehr und kann durch Sprechen die Umschaltung auf FUNK verlangen, sowie die Frequenz frei ist.

c) **Funksprechbetrieb**

Lasse am Ortsbesprechgerät (Bild 1) den Schalter ⑤ auf FUNK schalten.

Stelle den Schalter ④ auf SE I oder SE II.

Drehe den Schalter ⑤ kurz auf ANLAGE EIN.

Drücke beim Sprechen die Sprechaste am Handapparat.

d) **Ausschalten der Funksprechanlage**

Stelle den Schalter ④ auf SE I oder SE II.

Drehe den Schalter ⑤ kurzzeitig auf AUS.

Anmerkung: Wenn die Funkanlage vom Fernbesprechgerät ausgeschaltet wurde, kann diese im Bedarfsfall vom Ortsbesprechgerät mit Schalter ⑤ in Stellung BV oder TEL wieder eingeschaltet werden. Über die BV-Bediengeräte kann jetzt Funksprechbetrieb durchgeführt werden.

Soll die Funkanlage wieder vom Fernbesprechgerät bedient werden, ist Schalter ⑤ am Ortsbesprechgerät in Stellung FUNK zurückzustellen.

3. **Auswechseln der Batterien im Orts- und Fernbesprechgerät**

Drehe die 4 Knebelschrauben an den Ecken der Frontplatte um 90° gegen den Uhrzeigersinn.

Ziehe den Geräteeinsatz samt Frontplatte aus dem Gehäuse.

Sollte der Einsatz sich nicht herausziehen lassen, dann öffne die Entlüftungsschraube auf der Rückseite des Gehäuses.

Drücke die Sperrfeder für den Verschlussschieber des Batteriefaches und öffne den Deckel des Batteriefaches.

Nimm die 4 Batterien aus dem Fach.

Prüfe das Batteriefach auf **Korrosionsbildung**.

Reinige das Batteriefach mit einer trockenen Bürste oder einem trockenen Lappen.

Setze die neuen Batterien ein und schließe den Deckel des Batteriefaches.

Beachte: Beim Einsetzen der Batterien auf die richtige Polung achten, (siehe Aufdruck im Batteriefach).

Der kurze Kontaktstift in der Mitte der Batterie ist der Pluspol (+), der flache Zinkboden ist der Minuspol (-).

Es sind grundsätzlich immer alle Batterien auszutauschen!

Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Bei längerer Lagerung nimm die 4 Batterien heraus.

Sender I bzw. Sender II werden getastet.
Zum Hören Schalter SE I-TEL-SE II und Sprech-taste los-lassen.

- Betriebsartenschalter TEL-SE I-SE II am Fernbesprech-gerät auf SE I.
- Schalter ANLAGE EIN AUS am Fernbesprechgerät **kurz** auf AUS.
Gesamte Anlage wird ausgeschaltet (ausgenommen BV-Anlage, wenn BV-Verstärker eingeschaltet ist).
- Schalter ANLAGE EIN AUS am Fernbesprechgerät **kurz** auf EIN.
Sender I kann nach ca. 20 Sekunden getastet werden. Sprechprobe bei gedrückter Sprech-taste.

Anmerkung: Wird bei Schalterstellung EIN die Anlage **nicht eingeschaltet**, sondern in Stellung AUS, Anschlüsse LTG 1 - LTG 2 am Fernbesprech-gerät untereinander vertauschen.

- Betriebsartenschalter TEL-SE I-SE II am Fernbesprech-gerät auf SE II.
- Schalter ANLAGE EIN AUS am Fernbesprechgerät **kurz** auf AUS.
Gesamte Anlage wird ausgeschaltet (ausgenommen BV-Anlage, wenn BV-Verstärker eingeschaltet ist).
- Schalter ANLAGE EIN AUS am Fernbesprechgerät **kurz** auf EIN.
Sender II kann nach ca. 20 Sekunden getastet werden. Sprechprobe bei gedrückter Sprech-taste.
- Betriebsartenschalter AUS-EMPF.-KLEIN-GROSS-SENDEN aller S/E-Bediengeräte auf AUS.

B. Bedienung des Fernbesprechgerätsatzes SEM 25

1. Bedienung des Ortsbesprechgerätes (Bild 1)

- a) **Sprechbetrieb vom Ortsbesprechgerät mit dem Fernbesprechgerät**
Stelle den Schalter ⑤ auf TEL.
Rufe durch Rechtsdrehen des Schalters ④ das Fernbesprechgerät.
(Im Fernhörer des Handapparates oder im Sprechsatz Funk wird ein Ton hörbar)

Drücke beim Sprechen die Sprech-taste am Handapparat oder die Taste I am Sprech-satz Funk.
Stelle die Lautstärke mit dem Lautstärkeregler ③ ein.

Achtung: Rufschalter nur kurz betätigen, sonst erhöhter Batterieverschleiß.

b) Sprechbetrieb mit der BV-Anlage

Stelle den Schalter ⑤ auf BV.
Drücke beim Sprechen die Sprech-taste am Handapparat oder die Taste I am Sprech-satz Funk.

c) Funksprechbetrieb vom Ortsbesprechgerät

Stelle den Schalter ⑤ auf FUNK.
Halte während des Sprechens den rückfedernden Schalter ⑥ auf SE I oder SE II und drücke die Sprech-taste am Handapparat oder die Taste R am Sprech-satz Funk.
Lasse Schalter ⑤ und Sprech-taste bzw. Taste R beim Hören los.

d) Wahl der Betriebsarten am Ortsbesprechgerät für den Betrieb vom Fernbesprechgerät

Stelle den Schalter ⑤:
- für Sprechbetrieb mit dem Fernbesprechgerät auf TEL,
- für Sprechbetrieb mit der BV-Anlage auf BV,
- für Funksprechbetrieb auf FUNK.

2. Bedienung des Fernbesprechgerätes (Bild 2)

a) Sprechbetrieb mit dem Ortsbesprechgerät

Stelle den Schalter ④ auf TEL.
Rufe durch Rechtsdrehen des Schalters ③ das Ortsbesprechgerät.
(Im Fernhörer des Handapparates wird ein Ton hörbar)
Drücke beim Sprechen die Sprech-taste des Handapparates.

b) Sprechbetrieb über die BV-Anlage

Lasse am Ortsbesprechgerät (Bild 1) den Schalter ⑤ auf BV schalten.
Drücke beim Sprechen die Sprech-taste am Handapparat. Ist die Funkstelle besetzt und wird wechselweise, d. h. vom Fernbesprechgerät oder der Funkstelle Funkverkehr

durchgeführt, so verbleibt Schalter ③ auf BV und am Fernbesprechgerät auf SE I oder SE II.

Erklärung: Damit hört die abgesetzte Stelle den gesamten Funkverkehr und kann durch Sprechen die Umschaltung auf FUNK verlangen, sowie die Frequenz frei ist.

c) Funksprechbetrieb

Lasse am Ortsbesprechgerät (Bild 1) den Schalter ⑤ auf FUNK schalten.
Stelle den Schalter ④ auf SE I oder SE II.
Drehe den Schalter ⑤ kurz auf ANLAGE EIN.
Drücke beim Sprechen die Sprech-taste am Handapparat.

d) Ausschalten der Funksprechanlage

Stelle den Schalter ④ auf SE I oder SE II.
Drehe den Schalter ⑤ kurzzeitig auf AUS.

Anmerkung: Wenn die Funkanlage vom Fernbesprechgerät ausgeschaltet wurde, kann diese im Bedarfsfall vom Ortsbesprechgerät mit Schalter ⑤ in Stellung BV oder TEL wieder eingeschaltet werden. Über die BV-Bediengeräte kann jetzt Funksprechbetrieb durchgeführt werden.
Soll die Funkanlage wieder vom Fernbesprechgerät bedient werden, ist Schalter ⑤ am Ortsbesprechgerät in Stellung FUNK zurückzustellen.

3. Auswechseln der Batterien im Orts- und Fernbesprechgerät

Drehe die 4 Knebelschrauben an den Ecken der Frontplatte um 90° gegen den Uhrzeigersinn.
Ziehe den Geräteeinsatz samt Frontplatte aus dem Gehäuse. Sollte der Einsatz sich nicht herausziehen lassen, dann öffne die Entlüftungsschraube auf der Rückseite des Gehäuses.
Drücke die Sperrfeder für den Verschlussschieber des Batteriefaches und öffne den Deckel des Batteriefaches.
Nimm die 4 Batterien aus dem Fach.
Prüfe das Batteriefach auf **Korrosionsbildung**.
Reinige das Batteriefach mit einer trockenen Bürste oder einem trockenen Lappen.
Setze die neuen Batterien ein und schließe den Deckel des Batteriefaches.

Beachte: Beim Einsetzen der Batterien auf die richtige Polung achten, (siehe Aufdruck im Batteriefach).
Der kurze Kontaktstift in der Mitte der Batterie ist der Pluspol (+), der flache Zinkboden ist der Minuspol (-).
Es sind grundsätzlich immer alle Batterien auszutauschen!

Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.
Bei längerer Lagerung nimm die 4 Batterien heraus.

Taschenkarte Fernmeldedienst aller Truppen Nr. 3

Bedienung Fernbesprechgerätsatz SEM 25

Mai 1971
Nachdruck: August 1995
DSK HH169320081

Erarbeitet nach TDv 5820/045-13

Diese Taschenkarte ist an jeden Soldaten, der laut STAN für die Bedienung des Fernsprechgerätsatzes zuständig ist, auszugeben.

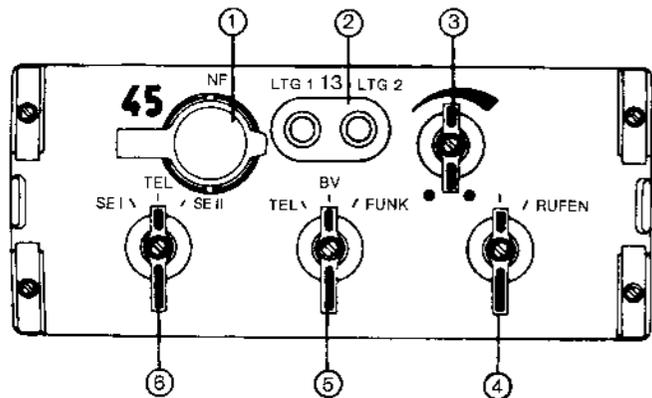


Bild 1 Ortsbesprechgerät

- ① Buchse für Sprechsatz Funk oder Handapparat
- ② Anschluß für Feldkabel
- ③ Lautstärkereglern
- ④ Rufschalter, rückfedernd
- ⑤ Betriebsartenschalter für Orts- und Fernbesprechung sowie Fernbedienung (Funk)
- ⑥ Schalter, rückfedernd, für Sprech- und Funkbetrieb vom Ortsbesprechgerät

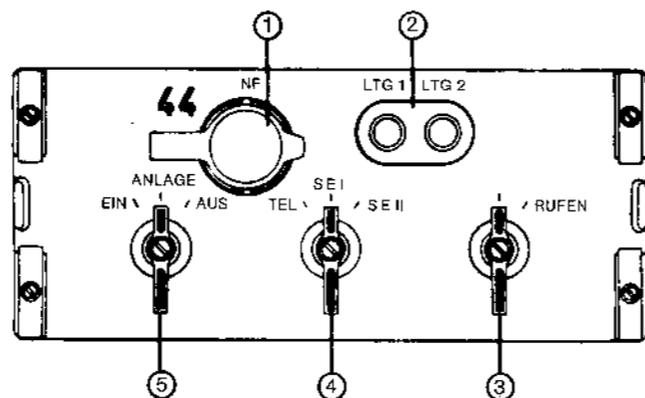


Bild 2 Fernbesprechgerät

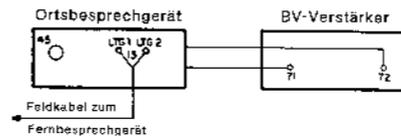
- ① Buchse für Handapparat
- ② Anschluß für Feldkabel
- ③ Rufschalter, rückfedernd
- ④ Betriebsartenschalter
- ⑤ Schalter, rückfedernd, für Fernschaltung EIN/AUS der Funkanlage

A. Inbetriebnahme des Fernbesprechgerätsatzes SEM 25

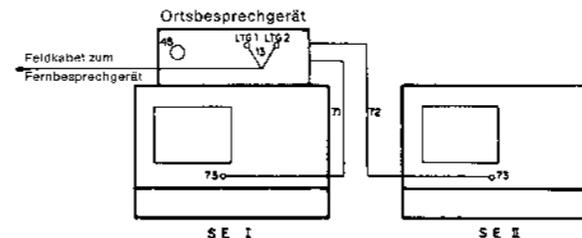
Überprüfe vor Inbetriebnahme des Satzes, ob im Orts- und Fernbesprechgerät die Batteriefächer sauber sind und ob die Batterien keine Feuchtigkeitsspuren aufweisen.

1. Anschluß des Ortsbesprechgerätes

a) an den BV-Verstärker



b) an SE I und/oder SE II (wenn kein BV-Verstärker vorhanden ist!)



Klemme das abgehende Feldkabel zum Fernbesprechgerät (max. 3 km) an die Druckklemmen LTG 1 und LTG 2 (② Bild 1) oder an die Flügelschrauben FERN-BESPRECHUNG der Außenbord-Sprechstelle an.

Anmerkung: Bei reinem TEL-Betrieb, ohne SE-Geräte, werden die Kabel 71, 72 nicht benötigt. Sie verbleiben im Fach.

2. Anschluß des Fernbesprechgerätes

Schließe das vom Ortsbesprechgerät kommende Feldkabel an die beiden Druckklemmen LTG 1 und LTG 2 (② Bild 2) des Fernbesprechgerätes an.



3. Prüfen der Verbindung zwischen Orts- und Fernbesprechgerät bei angeschlossenen BV- und SE-Geräten

- Sprechsatz Funk oder Handapparat an Buchse 45 des Orts- und Handapparat an Buchse 44 des Fernbesprechgerätes anschließen.
- Betriebsartenschalter TEL-BV-FUNK am Ortsbesprechgerät auf TEL.
- Rufschalter am Ortsbesprechgerät auf RUFEN drücken. Rufton muß im Handapparat des Fernbesprechgerätes hörbar sein.
- Betriebsartenschalter TEL-SE I-SE II am Fernbesprechgerät auf TEL. Sprechprobe zwischen Orts- und Fernbesprechgerät. Lautstärke mit Lautstärkereglern am Ortsbesprechgerät für beide Geräte einstellen.
- Rufschalter am Fernbesprechgerät auf RUFEN drücken. Rufton muß im Sprechsatz Funk oder Handapparat des Ortsbesprechgerätes hörbar sein.
- Betriebsartenschalter AUS-EMPF.-KLEIN-GROSS-SENDEN aller S/E-Bediengeräte auf KLEIN-SENDEN.
- Betriebsartenschalter TEL-BV-FUNK am Ortsbesprechgerät auf BV. Sprechprobe zwischen Ortsbesprechgerät und allen BV-Bediengeräten sowie zwischen Fernbesprechgerät und allen BV-Bediengeräten bei gedrückter Sprechaste.
- Betriebsartenschalter TEL-BV-FUNK am Ortsbesprechgerät auf FUNK.
- Schalter SE I-TEL-SE II am Ortsbesprechgerät auf SE I, dann auf SE II (festhalten), Sprechaste drücken.